

Bedienungsanleitung

Hauswasserwerk

ARTIKEL 50749



Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.
Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. **Um das Verletzungsrisiko durch Feuer oder Stromschlag zu minimieren bitten wir Sie stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Gerät verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.**

Verwenden Sie immer einen geerdeten Stromanschluss mit der richtigen Netzspannung. Die entsprechende Netzspannung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluss geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen. Benützen Sie niemals ein defektes Stromkabel

Öffnen Sie diese Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung, oder wenn Sie selber nass sind und schützen Sie ihn vor direkter Sonneneinstrahlung. Installieren Sie das Gerät an einem geschützten Ort, so dass niemand auf Kabel treten, über sie fallen und/oder sie beschädigen kann. Sorgen Sie darüber hinaus für ausreichende Kühlung durch die Umgebungsluft und vermeiden Sie Wärmestaus. Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Gerätes den Netzstecker und benutzen Sie zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.

Das Innere dieses Gerätes enthält keine durch Benutzer zu wartende Teile. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal. Im Falle eines Fremdeingriffs erlischt die 2-jährige Gewährleistungszeit! Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

1. Sicherheitshinweise

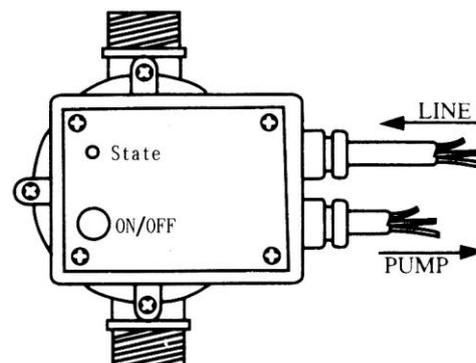


An stehenden Gewässern, Garten- und Schwimmteichen und in deren Umgebung ist die Benutzung des Gerätes nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Das Gerät ist nicht zum Einsatz in Schwimmbecken, Planschbecken jeder Art und sonstigen Gewässern geeignet, in welchen sich während des Betriebs Personen oder Tiere aufhalten können. Ein Betrieb des Gerätes während des Aufenthalts von Mensch oder Tier m Gefahrenbereich ist nicht zulässig. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann!

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden. Diese Arbeit darf nur durch einen Elektrofachmann ausgeführt werden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.

- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann)
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen am Gerät hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o.ä.) auszu-schließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektro-fachmann oder durch den WilTec-Kundendienst durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nie trocken laufen, oder mit voll geschlossener Ansaugleitung betrieben wer-den. Für Schäden am Gerät, die durch Trockenlauf entstehen, erlischt die Garantie des Her-stellers.
- Das Gerät darf nicht für den Betrieb von Schwimmbecken verwendet werden.
- Das Gerät darf nicht in den Trinkwasserkreislauf eingebaut werden.



WARNING:

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Si-cherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzun-gen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Beständigkeit

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten. Mit dieser Pumpe dürfen keine brennbaren, gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert wer-den.

Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkei-ten mit abrasiven (abreibenden) Stoffen (z. B. Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.

Um Schäden durch Trockenlaufen der Pumpe zu vermeiden, empfehlen wir dringend die Verwendung einer unserer automatischen Pumpensteuerungen, die auch das Trockenlaufen verhindern.

Verwendungszweck

Einsatzbereich

- Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten.
- Zum Betrieb von Rasensprengern.
- Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasser-Zisternen und Brunnen.

Fördermedien

Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichter Waschlau-ge/Brauchwasser.

Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saug-schlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschä-digung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

Technische Daten:

Leistungsaufnahme	1200 W
Spannung/Frequenz	220V/50Hz
Max. Fördermenge	3800 l/h
Max. Förderhöhe	48 m
Max. Saughöhe	8 m
Anschluss	1" IG

Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.
- Das Gerät wird mit dem eingebauten EIN-/AUS-Schalter ein- und ausgeschaltet. Die Kontrolllampe in Inneren des Schalters leuchtet auf, wenn der Motor eingeschaltet ist.
- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten thermischen Motorschutz geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Überhitzungsschutz des Motors die Pumpe automatisch ab und nach dem Abkühlen schaltet sich die Pumpe wieder selbstständig ein.

Saugleitung

- Einen Saugschlauch (Kunststoffschlauch mind. 3/4" mit Spiralversteifung) direkt oder mit einem Gewindenippel an den Sauganschluss (1" IG) der Pumpe schrauben.
- Der verwendete Saugschlauch sollte ein Saugventil haben. Falls das Saugventil nicht verwendet werden kann, sollte ein Rückschlagventil in der Saugleitung installiert werden.
- Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe, Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, so dass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.), falls notwendig ist ein Vorfilter anzubringen.

Druckleitungsanschluss

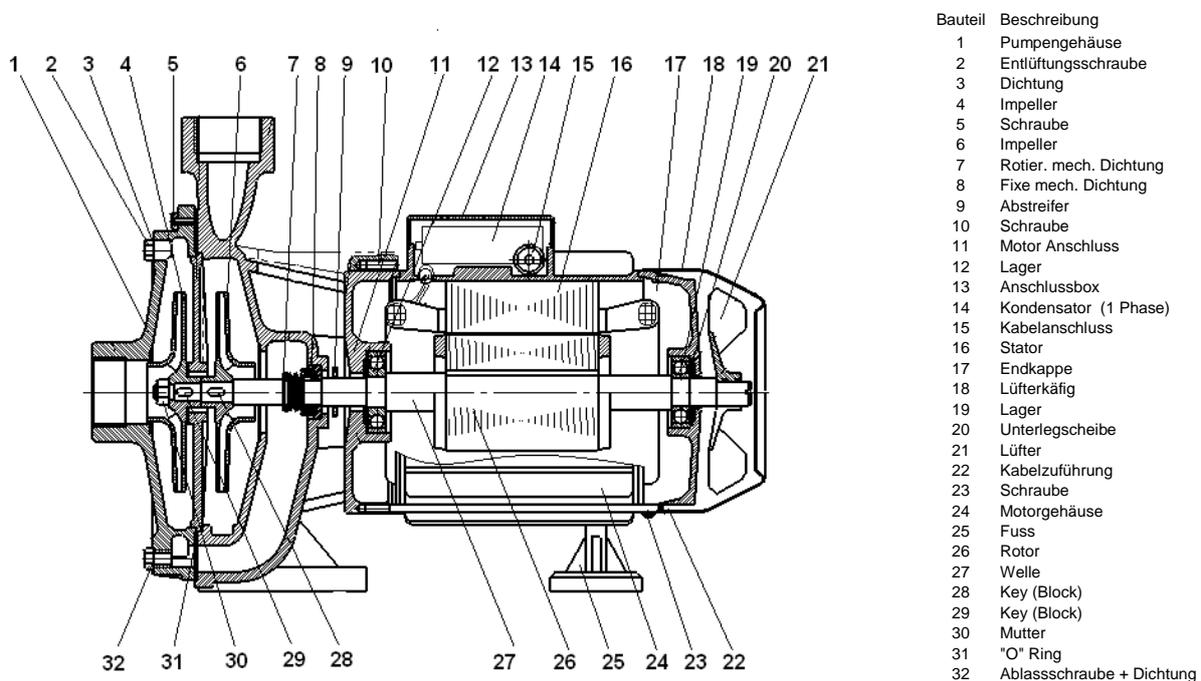
- Die Druckleitung (sollte mind. 3/4" sein) muss direkt oder über einen Gewindenippel an den Druckleitungsanschluss (1" IG) der Pumpe angeschlossen werden. Selbstverständlich kann mit entsprechenden Verschraubungen ein 1/2"-Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.

Inbetriebnahme

- Pumpe auf einen ebenen und festen Standort aufstellen, dessen Temperatur nicht über 40°C liegt. Die Pumpe am Standort in horizontaler Lage positionieren, damit die Lager korrekt arbeiten, die Pumpe auf dem Untergrund festschrauben.
- Saugleitung betriebsbereit anbringen. Der Saugschlauch soll nicht enger sein als der Sauganschluss. Wenn die Saughöhe 4 m übersteigt, eine Saugleitung mit größerem Durchmesser verwenden.
- Elektrischen Anschluss herstellen.
- Pumpe am Druckanschluss mit Wasser auffüllen.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.
- Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang ca. 0,5 min - 5 min betragen. Bei längeren Ansaugzeiten sollte erneut Wasser aufgefüllt werden.
- Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, so muss bei erneutem Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

Wartungshinweise

- Die Pumpe ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege.
Achtung!
Vor jeder Wartung ist die Pumpe spannungsfrei zu schalten, hierzu ziehen Sie den Netzstecker der Pumpe aus der Steckdose.
- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung ist die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu lagern.
- Bei Frostgefahr muss die Pumpe vollkommen entleert werden.
- Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-Aus-Schalten prüfen, ob ein einwandfreies Drehen des Rotors erfolgt.
- Bei eventueller Verstopfung der Pumpe schließen Sie die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie die Pumpe mehrmals für ca. zwei Sekunden ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.



Bauteil	Beschreibung
1	Pumpengehäuse
2	Entlüftungsschraube
3	Dichtung
4	Impeller
5	Schraube
6	Impeller
7	Rotier. mech. Dichtung
8	Fixe mech. Dichtung
9	Abstreifer
10	Schraube
11	Motor Anschluss
12	Lager
13	Anschlussbox
14	Kondensator (1 Phase)
15	Kabelanschluss
16	Stator
17	Endkappe
18	Lüfterkäfig
19	Lager
20	Unterlegscheibe
21	Lüfter
22	Kabelzuführung
23	Schraube
24	Motorgehäuse
25	Fuss
26	Rotor
27	Welle
28	Key (Block)
29	Key (Block)
30	Mutter
31	"O" Ring
32	Ablassschraube + Dichtung

Störungen an der Pumpe

Kein Motoranlauf

Ursachen	Beheben
Netzspannung fehlt	Spannung überprüfen
Pumpenrad blockiert – Thermowächter hat abgeschaltet	Pumpe demontieren und reinigen

Pumpe saugt nicht an

Ursachen	Beheben
Saugventil nicht im Wasser	Saugventil im Wasser anbringen
Pumpenraum ohne Wasser	Wasser in Ansaugstutzen füllen
Luft in der Saugleitung	Dichte der Saugleitung überprüfen
Saugventil undicht	Saugventil reinigen
Saugkorb (Saugventil) verstopft	Saugkorb reinigen
max. Saughöhe überschritten	Saughöhe überprüfen

Fördermenge ungenügend

Ursachen	Beheben
Saughöhe zu hoch	Saughöhe überprüfen
Saugkorb verschmutzt	Saugkorb reinigen
Wasserspiegel sinkt rasch	Saugventil tiefer legen
Pumpenleistung verringert durch Schadstoffe	Pumpe reinigen und Verschleißteil ersetzen

Thermoschalter schaltet die Pumpe ab

Ursache	Beheben
Motor überlastet - Reibung durch Fremdstoffe zu hoch	Pumpe demontieren und reinigen, Ansaugen von Fremdstoffen verhindern (Filter)

Achtung!

Die Pumpe darf nicht trocken laufen.

Pumpensteuerung für Hauswasserwerke

Druckschalter EDWC2001)

Der Druckschalter regelt den Start und den Stopp der Pumpe automatisch abhängig vom Druckabfall (Öffnen eines Wasserhahnes) und dem Durchflussende (Schließen des Wasserhahnes). Außerdem stoppt er die Pumpe, wenn kein Wasser gefördert wird (Trockenlaufschutz).

Technische Daten - Spezifikationen:

Eingangsspannung	220-250V / 50 Hz / Max. 10A
Druckbereich	1 bis 3,5 bar / 51 psi
Max. Druck	10 bar
Max Temperatur	55°C
Anschlüsse	25,4 mm Außengewinde
Schutzklasse	IP 65

Funktion:

1. Startet und stoppt die Pumpe automatisch.
2. Schützt die Pumpe vor Beschädigungen durch Trockenlaufen.
3. Der Schalter startet die Pumpe für 15 Sekunden, wenn er mit der Spannungsquelle verbunden wird. Wenn der Druck im Leitungssystem abfällt, wird die Pumpe wieder gestartet. In herkömmlichen Systemen mit Druckschalter und Drucktank stoppt die Pumpe, wenn ein bestimmter Druckwert erreicht ist. Im Gegensatz dazu stoppt der Schalter in Abhängigkeit vom Durchfluss. Dabei verzögert der Druckschalter das Abschalten der Pumpe für einige (7 bis 15) Sekunden, um die Anzahl der Pumpenstarts bei geringem Durchfluss zu minimieren.

LED-Anzeige:

1. obere LED (Alarm) blinkt: der Automat ist wegen Wassermangel ausgeschaltet (Trockenlaufschutz), „Restart“ drücken, um die Anlage wieder zu starten.
2. zweite LED leuchtet: die Pumpe ist eingeschaltet.
3. dritte LED leuchtet: der Schalter hat Spannung
4. Restart (Reset) – Knopf zum erneuten Starten

Mögliche Fehler und deren Beseitigung:

Fehler	Fehler am Automaten	Fehler außerhalb des Automaten
Pumpe startet nicht	Platine ist beschädigt	Fehlende Spannung Pumpe defekt Vertauschte Elektrokabel
Trockenlaufanzeige trotz anstehendem Wasser	Eingestellter Druck zu hoch (Druck-einstellschraube verstellen bis rote Alarm-LED aus ist, wenn die Pumpe stoppt	
Pumpe stoppt nicht	Platine ist beschädigt Der Durchflussdetektor klemmt in der oberen Position Der Reset-Knopf ist blockiert Die Pumpe hat nicht genügend Druck	Es liegt ein Leck mit mehr als 0,6 l/min Verlust vor
Intermittierende Pumpenarbeit (Die Pumpe startet und stoppt andauernd)	Platine ist beschädigt Die Pumpe hat nicht genügend Druck	Es liegt ein Leck mit weniger als 0,6 l/min Verlust vor

Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2002/96/EC) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen Wiltec Elektro-Geräte, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma Wiltec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer **DE45283704** registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

**Anschrift:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler**

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der Wiltec Wildanger Technik GmbH.

EG-Konformitätserklärung (gemäß den Richtlinien 2004/108/EC)

Hersteller / verantwortliche Person WilTec Wildanger Technik GmbH
Koenigsbenden 12
52249 Eschweiler, Deutschland

erklärt, dass das Produkt: Hauswasserwerk / Gartenpumpe

Type: 50752

Verwendungszweck: Wasserpumpe mit Druckschalter

bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen und den weiteren entsprechenden Vorgaben gemäß den Richtlinien

2004/108/EC

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung entspricht.

Bei der Bewertung des Produkts hinsichtlich der Anforderung der Richtlinien kamen die folgenden Standards zur Anwendung:

EN 55014-1:2006
EN 55014-2:1997+A1
EN61000-3-2:2006
EN61000-3-3:1995+A1+A2

Bei einer Änderung des Produktes verliert diese Erklärung Ihre Gültigkeit.

Eschweiler, 13. Oktober 2009



Bernd Wildanger
Geschäftsführer

Das Produkt kann in allen EU-Staaten ohne Einschränkungen eingesetzt werden (sowie in anderen Staaten, die den EU-Richtlinien folgen).